

- ⓓ **Gebrauchsanweisung**
- ⓖⓑ **Operating instructions**
- ⓕ **Mode d'emploi**
- ⓖ **Istruzioni per l'uso**

Mod. 48 - 52 - 52L

Luftgewehre

Air rifles

Carabines à
air comprimé

Carabine ad
aria compressa



 **DIANA**

www.diana-airguns.de



Abb. Mod. 52

Mod. 48 – 52 – 52 L

Anweisungen für Handhabung und Gebrauch

Wir beglückwünschen Sie zu Ihrem neuen DIANA Luftgewehr. Dieses Starrlauf-Modell soll Ihnen viele Jahre Spaß und gute Ergebnisse bei Ihrer Freizeitgestaltung bringen.

Achtung: Dieses Luftgewehr ist kein Spielzeug. Missbrauch oder Unachtsamkeit können ernste Verletzungen hervorrufen.

Lesen Sie bitte alle Vorschriften und Hinweise in dieser Gebrauchsanweisung, bevor Sie das Luftgewehr benützen. Achten Sie bitte darauf, dass Sie mit diesem Gewehr nie fahrlässig umgehen und halten Sie sich an die gesetzlichen Bestimmungen.

Das Spannen und Laden

erfolgt durch Öffnen und Durchziehen des seitlich gelagerten Spannhebels bis zum Anschlag. Dabei wird der Luftzylinder zurückgeführt und gibt Lademulde und Kugeleintritt frei. Während des Spannvorganges ist der Hebel gegen Rückschlag gesichert. Nach Erreichen des rückwärtigen Anschlages rastet der Abzug ein und wird automatisch gesichert. Das Geschoss kann nun leicht und passsicher in den Lauf eingeführt werden.

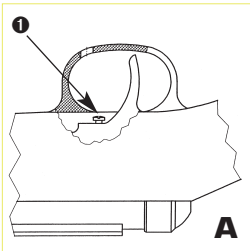
Durch Niederdrücken des Sperrhebels auf der linken Seite der Lademulde lässt sich der Spannhebel in seine Ausgangsstellung zurückführen.

Die Abzugsvorrichtung

Die Modelle 48 – 52 – 52L sind serienmäßig mit einem Druckpunktabzug ausgerüstet. Der Vorweg sowie der Druckpunkt sind bereits werksseitig eingestellt.

Der Vorweg wird mit der Schraube (1) **(Bild A)** reguliert:

- >> Rechtsdrehung = kürzerer Vorweg
- >> Linksdrehung = längerer Vorweg



Der Druckpunkt ist ganz ausgeschaltet, wenn die Schraube (1) zu weit nach links gedreht wird.

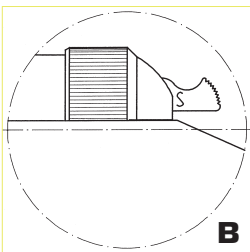
Visierung

Die Modelle 48 – 52 – 52L sind mit einem nach Höhe und Seite verstellbaren Mikrometervisier und einem höhenverstellbaren Korn ausgestattet. Die Höheneinstellung am Visier erfolgt mittels der Höhenschraube. Die darauf befindlichen Zahlen 0–9 sind Merkhilfen und keine Entfernungsangaben. Die Seitenkorrekturen sind mit der seitlich am Visierschieber befindlichen Visier-Seitenschraube auszuführen.

Für die Einstellung gilt die Regel:

- >> bei Rechts- oder Hochschuss = Schraube nach rechts drehen
- >> bei Links- oder Tiefschuss = Schraube nach links drehen

Das Visier besitzt eine Kimmenscheibe mit zwei verschiedenen Kimmenformen. Zum Wechseln auf die gewünschte Kimmenform lösen Sie den seitlich am Visierschieber befindlichen Gewindestift, entnehmen die Kimmenscheibe, drehen diese um 180° und führen die Kimmenscheibe wieder in den Visierschieber ein. Nun können Sie, zum Sichern der Kimmenscheibe, den Gewindestift wieder eindrehen. Zum Verstellen des Kornes lösen Sie den Gewindestift und verschieben das Korn auf dem Kornhalter in eine höhere oder niedrigere Position. Danach ziehen Sie den Gewindestift fest.



Abzugssicherung

Da die Waffe automatisch sichert, ist vor Schussabgabe der am hinteren Ende des Zylinders befindliche Sicherungsschieber (**Bild B**) in Richtung Laufmündung zu drücken.

>> „S“ sichtbar = gesichert

Achtung: Während des Spannvorganges darf der Sicherungsschieber nicht blockiert werden.

Allgemeine Hinweise für Behandlung und Pflege

Die Pflege ist denkbar einfach, da die Funktionsteile, wie Kolben und Feder, völlig wartungsfrei sind.

Zu achten ist auf stets einwandfreie Abdichtung zwischen Zylinder und Lauf. Wenn die am Schiebezylinder angebrachte Dichtung beschädigt worden ist, muss sie durch eine neue in der gleichen Stärke ersetzt werden.

Ein Durchziehen des Laufes sollte nur dann erfolgen, wenn die Waffe längere Zeit nicht benutzt wurde. Vermeiden Sie dabei Drahtbürsten, verwenden Sie nur weiches Material. Ansonsten ist ein Reinigen des Laufinneren nicht erforderlich, denn bei Verwendung qualitativ einwandfreier Geschosse bilden sich keine Rückstände.

Zur Erhaltung der Gleitfähigkeit der von außen zugänglichen, beweglichen Teile genügt von Zeit zu Zeit ein leichtes Ölen, wobei unter allen Umständen harz- und säurefreies Öl zu benutzen ist. Zur Erhaltung des Oberflächenschutzes ist es unerlässlich, die Metallteile nach jedem Gebrauch von Feuchtigkeitrückständen zu befreien und sie mit einem Waffenöl zu schützen. Das Gewehr darf nicht leer, also ohne Kugel im Lauf, abgeschossen werden, da es durch den ungehemmten Prellschlag zu stark beansprucht wird. Ferner darf es nicht in gespanntem Zustand beiseite gestellt werden, weil die Feder dadurch erlahmt. ■

Garantieerklärung

Für diese Luftgewehre gewähren wir eine Garantie bis zu 2 Jahren. Ausgenommen sind Defekte, die durch unsachgemäße Behandlung, Gewaltanwendung oder normale Abnutzung entstehen.

Mod. 48 – 52 – 52 L

Operating instructions

Congratulations on the purchase of your new air rifle made by DIANA. We hope that this air rifle with fixed barrel will bring you a lot of enjoyment and good scores.

Caution: Not a toy. Misuse or careless use may cause serious injury.

Read all instructions before using. Buyer and user have the duty to obey all laws regarding the use and ownership of this airgun.

Cocking and Loading

Pull the side lever back to the stop. This action will cock the gun and open the breech.

During the cocking process the side lever is secured against back stroke.

The trigger and the safety engage automatically when the side lever has been moved to the most rearward position. Load the pellet into the breech.

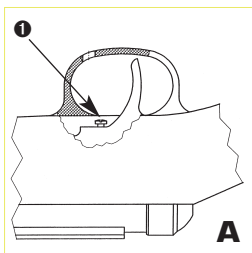
Before bringing back the side lever to its original position release the cocking safety lever on the left side of the cylinder.

Trigger device

The models 48 – 52 – 52L are equipped with an adjustable two stage trigger as standard.

Both the trigger travel and the pull-off point are already factory adjusted.

The length of first stage travel can be adjusted with screw (1) **(picture A)**.



- >> turn clockwise = shorter first stage
- >> turn counter clockwise = longer first stage

Turning the adjustment screw (1) too far to the left will cause the second stage to be eliminated, resulting in the shooter not being able to feel the firing point.

Sight adjustment

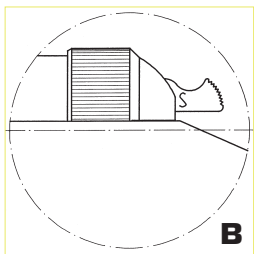
The models 48 – 52 – 52L are equipped with a micrometer rear sight, with vertical and horizontal adjustment at the rear, and with a front sight also adjustable in height. The settings for elevation are marked by the numbers 0–9 on the elevation adjustment screw.

Note: The numbers 0–9 are reference numbers only and are not calibrated to distances.

- >> If the rifle shoots high or to the right – adjust clockwise
- >> If the rifles shoots low or to the left – adjust counter clockwise

The micrometer rear sight is equipped with a notch plate with two different shapes. You can change the notch by pushing back the round stem and rotating the notch plate. The front sight can be adjusted by loosening the screw. Moving the blade forward will lower the point of impact, moving it rearward will raise the point of impact.

Safety



Push safety slide situated at the end of the compression tube forward. The rifle now is ready to fire.

Note: Don't block safety lever during cocking process.

- >> "S" apparent = safety engaged

Care and maintenance

Care is very simple. The working parts, like piston and mainspring, need no lubrication.

Care must be taken for perfect sealing between barrel and cylinder. If the washer of the slighting breech block should be damaged, a new one of the same thickness should be fitted.

In day to day use very little if any dirt or residue will accumulate in the barrel bore. However, if any does accumulate, this can be removed by using soft felt cleaning pellets or standard barrel cleaning equipment. Do not use wire brushes, but only soft material.

Normally it is not necessary to clean the barrel bore when using good quality pellets, which not only increase the accuracy but also do not leave deposits and actually clean the bore.

The wearing surfaces should be lubricated with an acid free gun oil. The outside of this air gun should be maintained by wiping down the metal surfaces with a light acid- and resin-free oil. It is detrimental to fire the weapon without a pellet in the barrel, as this can strain the mechanism. Do not leave the rifle in a cocked position for long periods, whether loaded or not – as this weakens the mainspring.

For rifled barrels, only lead pellets are recommended. ■

Warranty

These air rifles are guaranteed up to 2 years. Excluded are such damages as may occur through improper handling or as a result of normal wear and tear. Guarantee obligation becomes invalid if the rifle is dismantled.

Mod. 48 - 52 - 52 L

Instructions pour l'utilisation et l'emploi des carabines à air comprimé

Nous vous félicitons de l'acquisition de votre nouvelle carabine à air comprimé DIANA.

Que cette carabine à canon fixe vous apporte divertissement et performances dans vos loisirs pendant de longues années.

Veillez à ne pas manier votre carabine à air avec négligence ou imprudence et à respecter les dispositions légales.

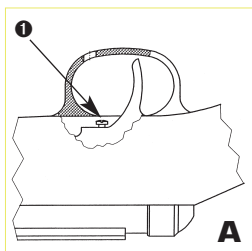
Armement et chargement

L'armement s'opère en ramenant vers l'arrière le levier d'armement latéral, jusqu'en butée. De ce fait, le piston dégage la chambre de chargement. Pendant l'armement, un dispositif de sécurité empêche le levier de décrocher vers l'avant. Lorsque le point d'accrochage arrière est atteint, la détente s'enclenche et est automatiquement positionnée en sûreté.

Le projectile peut facilement et sans danger être introduit dans le canon. En poussant sur l'arrêt à gauche de la chambre de chargement il est possible de ramener le levier d'armement en position avant.

Détente

Les modèles 48 - 52 - 52L sont équipés en série d'une détente à bossette. La course ainsi que la bossette sont pré-réglées en usine.



La course se règle avec la vis n° 1
(illustration A)

- >> rotation vers la droite :
course plus courte
- >> rotation vers la gauche :
course plus longue

La bossette n'est plus opérationnelle lorsque la vis n° 1 est trop dévissée.

Visée

Les modèles 48 – 52 – 52L sont équipés d'une hausse métallique micrométrique qui est réglable verticalement et latéralement. Le réglage en hauteur s'opère comme suit:

- >> en cas d'impact trop haut : tourner la vis de réglage supérieur vers la droite
- >> en cas d'impact trop à gauche : tourner la vis de réglage latérale vers la gauche

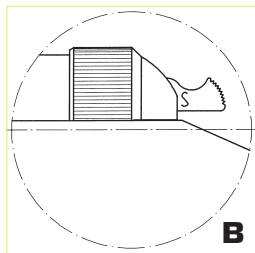
Les chiffres de 0 à 9 gravés sur la molette de réglage servent uniquement de repères et ne correspondent à aucune notion de distance.

La hausse comporte un feuillet offrant 2 crans de mire différents. Pour sélectionner le cran de mire désiré, desserrer la vis BTR située sur le côté de la hausse, retirer le cran de mire et le faire pivoter de 180°, remettre celui-ci en place et resserrer la vis.

Pour le réglage du guidon desserrer la vis BTR du guidon et déplacer celui-ci sur le porte-guidon soit vers le haut, soit vers le bas. Resserrer ensuite la vis.

Sûreté de détente

Avant le tir, comme la sûreté est automatiquement enclenchée, il est nécessaire de pousser celle-ci vers l'avant (**illustration B**).



Attention : Pendant la procédure d'armement la sûreté ne doit pas être bloquée.

- >> « S » visible = sûreté enclenchée

Instructions générales pour le maniement et l'entretien

L'entretien est réellement simple, car les pièces essentielles comme le piston et son ressort ne nécessitent aucun soin particulier.

Il faut veiller à ce que, entre le canon et le cylindre, l'étanchéité soit parfaite. Lorsque le joint du cylindre coulissant est endommagé, il doit être remplacé par un joint de même épaisseur.

Le nettoyage du canon ne s'impose que si l'arme n'a pas été utilisée depuis longtemps. L'utilisation de brosses métalliques est à proscrire, il faut au contraire utiliser des brosses douces. Dans les autres cas, il n'est pas nécessaire de nettoyer l'âme du canon. En effet, l'emploi de projectiles en plomb de qualité ne laisse aucun résidu. Pour l'entretien des pièces coulissantes directement accessibles, un léger huilage suffit.

L'utilisation d'une huile non détergente pour armes est conseillée. Afin d'éviter la formation de rouille, il est conseillé d'essuyer les parties métalliques externes avec un chiffon imbibé d'huile.

Le tir à vide, c'est-à-dire sans projectile est à proscrire. Dans ce cas, la course des pièces mobiles n'est pas amortie. En outre, il ne faut jamais ranger une arme à air dont le piston est armé. En effet, le ressort comprimé, se détériore rapidement. ■

Garantie

Pour ces carabines à air, nous donnons une garantie de 2 ans. Les dommages résultant d'une utilisation inadaptée ou d'une usure normale sont exclus du champ d'application de la garantie. Nos obligations de garantie sont automatiquement caduques si la carabine à air comprimé a été démontée.

Mod. 48 - 52 - 52 L

Istruzioni per l'uso

Congratulazioni per aver acquistato una carabina ad aria compressa costruita dalla DIANA di Rastatt (Germania).

Ci auguriamo che questa carabina a canna basculante Vi procuri gran divertimento e ottimi punteggi di tiro.

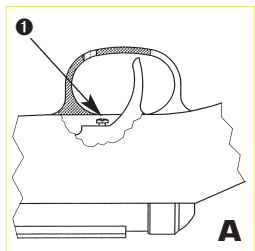
Importante: non puntate mai l'arma nella direzioni di esseri umani, anche se la carabina non è armata o è scarica.

Armamento e caricamento

Tirate indietro la leva d'armamento finché non si arresta. Quest'azione arma la carabina ed apre il blocco di culatta. Lo scatto e la sicura si inseriscono automaticamente una volta che la leva sia stata portata nella sua posizione più arretrata. Caricate il pallino nel vivo di culatta. Prima di riportare la leva d'armamento nella sua posizione iniziale, togliete la sicura della leva d'armamento collocata sul lato sinistro del cilindro.

Grilletto e gruppo di scatto

I modelli 48-52-52 L sono dotati di serie di un grilletto a scatto regolabile. Sia la corsa del grilletto che il punto di sgancio sono preparati in fabbrica. La vite nr. 1 (**figura A**) non deve essere toccata: essa è impiegata esclusivamente per regolazioni di fabbrica. La lunghezza del primo tratto di corsa, antecedente lo sgancio, può essere regolata mediante la vite:



- >> Rotazione in senso orario: primo tratto di corsa più breve
- >> Rotazione in senso antiorario: primo tratto di corsa più lungo

Una rotazione eccessiva della vite in senso antiorario porta all'eliminazione del secondo tratto di corsa, il che fa sì che il tiratore non riesca più a distinguere il punto di sgancio.

Regolazione dell'alzo

I modelli 48-52-52 L sono dotati di serie di un alzo micrometrico standard, con regolazioni orizzontali e verticali e con un mirino regolabile in altezza.

Le regolazioni in elevazione sono contraddistinte dai numeri 0-9 sulla vite di regolazione in altezza.

- >> Se la carabina spara alto: Ruotare in senso orario.
- >> Se la carabina spara basso: Ruotare in senso antiorario.

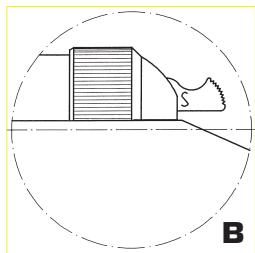
Nota: I numeri 0-9 sono semplicemente dei riferimenti e non sono in alcun modo correlati alla distanza.

Le regolazioni laterali sono segnate sulla slitta mobile nella guida della tacca di mira e sono controllate ruotando la vite laterale.

- >> Se la carabina spara a destra:
Ruotate la vite in senso orario.
- >> Se la carabina spara a sinistra:
Ruotate la vite in senso antiorario.

L'alzo è equipaggiato con due fogliette di forma diversa. E' possibile cambiarle premendo il pistoncino tondo e ruotando la placchetta.

Sicura



Spingete in avanti la leva, posta all'inizio del cilindro (**figura B**). La carabina è ora pronta a sparare.

Nota: Non bloccate la leva della sicura durante le operazioni di armamento!

>> "S" visibile = sicura inserita

Pulizia e manutenzione

La manutenzione è semplicissima. Le parti in movimento, quali molla e pistone, non necessitano di lubrificazione. Bisogna invece curare la perfetta tenuta di sigillo tra canna, cilindro e blocco di culatta.

Nell'uso quotidiano, pochissima polvere o sporcizia si accumulerà nell'anima della canna. Comunque, qualora se ne accumulasse in quantità notevole, tale sporcizia può essere agevolmente rimossa mediante l'uso degli appositi pallini morbidi per pulizia o dell'attrezzatura standard per pulire le armi. Non fate uso di scovoli rigidi, ma solo di materiale morbido.

Normalmente, non è necessario pulire l'anima della canna quando si usano pallini di buona qualità, i quali aumentano la precisione, non lasciano depositi e di fatto puliscono l'anima della canna.

Le superfici sottoposte ad usura vanno lubrificate con un olio per armi non acido. La finitura esterna dell'arma va mantenuta strofinando le superfici metalliche con un olio non resinoso e lievemente acido. Non è consigliabile sparare senza pallino, poiché l'impatto del pistone senza resistenza logora il meccanismo. Non lasciate la carabina armata per lunghi periodi, poiché la molla potrebbe snervarsi. Si raccomanda l'uso di pallini di piombo. ■

Garanzia

Queste carabine ad aria compressa è garantita 2 anni.

Sono esclusi dalla garanzia i danni causati da uso improprio o risultanti dal normale logorio d'impiego. La garanzia è invalidata se l'arma viene smontata.

Gesamtlänge Total length Longueur totale Lunghezza totale	Lauflänge Barrel length Longueur du canon Lunghezza canna	Gewicht Weight Poids Peso	Kal./Cal. 4,5 mm V ₀	Kal./Cal. 5,5 mm V ₀	Kal./Cal. 6,35 mm V ₀
1100 mm	440 mm	4,0 kg	320 m/s	230 m/s	185 m/s
43"	17,3"	8,8 lbs	1100 fps	790 fps	640 fps
* freiverkäufliche „F“-Ausführung * Velocity is controlled to meet the regulations of certain countries * Vitesse initiale contrôlée pour certains pays * La velocità può risultare inferiore in osservazione alle leggi di alcuni paesi			* 175 m/s	* 130 m/s	

Technische Änderungen vorbehalten
 Technical modification rights reserved
 Sous réserves de modification technique
 Dritti di modifica tecnica riservati



 **DIANA**

Mayer & Grammelspacher
 Dianawerk GmbH & Co. KG

Postfach 1452
 D-76404 Rastatt/Germany
 info@diana-airguns.de

www.diana-airguns.de